



Abwasserverband Höfe  
8807 Freienbach

## **42. Geschäftsbericht 2011/2012**

1. Juli 2011 bis 30. Juni 2012

## ARA Mitgliederverzeichnis 2011/2012

	VORSTAND	AUFSICHTSRAT	KONTROLLSTELLE
<b>FREIENBACH</b>	<p><b>Ochsner Adelrich</b> Sonnenrain 5 8832 Wilen</p> <p>Beglinger Andreas Seestrasse 222 8806 Bäch</p> <p>Schuler Kurt Sonnenhof 54 8808 Pfäffikon</p>	<p>Facchin Mario Breitenstrasse 55 8832 Wilen</p> <p>Fehr Marcel Neugüetli 12 8806 Bäch</p> <p>Landolt Werner Eulenweg 31a 8832 Wilen</p> <p>Reichmuth Ivan Waldeggstrasse 34 8807 Freienbach</p> <p>Sturm Georges Schlöflistrasse 15 8832 Wilen</p> <p>Zurbuchen Kurt Seestrasse 62 8806 Bäch</p>	<p><b>Bamert Markus</b> Etzelstrasse 22 8832 Wollerau</p>
<b>WOLLERAU</b>	<p>Grob Kurt Heiniweidstrasse 36b 8806 Bäch</p> <p>Marty Christian Rebbergstrasse 51 8832 Wollerau</p>	<p><b>Kohler Peter</b> Frohburgstrasse 8 8832 Wollerau</p> <p>Auer Heinz Altenbachstrasse 2b 8832 Wollerau</p> <p>Metzger Ueli Studenbühlstrasse 74 8832 Wollerau</p>	<p>Meier Armin Churerstrasse 65b 8808 Pfäffikon</p>
<b>FEUSISBERG</b>	<p>Flühler Beat Seeblickstrasse 2 8834 Schindellegi</p> <p>Sigrist Bruno Dorfstrasse 22 b 8834 Schindellegi</p>	<p>Fuhrmann Esther Vogelneststrasse 2 8834 Schindellegi</p> <p>Holdener Albert Miltenweg 10 8835 Feusisberg</p>	<p>Ruoss Thomas Schweigwiesstrasse 31 8835 Feusisberg</p>

# Geschäftsbericht Abwasserverband Höfe 2011/2012

## Betriebsrechnung 2011/2012

Die Betriebsrechnung des 42. Geschäftsjahres weist einen Mehraufwand von Fr. 19'936.03 oder 0.98% gegenüber dem Voranschlag von Fr. 2'038'000.00 auf. Der gesamte Aufwand beträgt Fr. 2'057'936.03. Der effektive Nettoaufwand von Fr. 2'025'148.08 wird den Verbandsgemeinden anteilmässig nach Anzahl Einwohnern verrechnet.

## ARA Betrieb

Die grösste Herausforderung im vergangenen Geschäftsjahr war die Inbetriebnahme der neuen biologischen Reinigungsstufe Ende September bis Mitte Oktober 2011. Mit verschiedenen Provisorien mussten über Wochen einige verfahrenstechnische Prozesse im Gang gehalten werden. Dank dem grossartigen Einsatz des Betriebspersonals verlief die Inbetriebnahme schnell und erfolgreich.

Im vergangenen Geschäftsjahr flossen der mechanischen Reinigung 4'640'166 m<sup>3</sup> Abwasser zu. Aus dieser Abwassermenge konnten 17'861 m<sup>3</sup> Primärschlamm abgeschieden werden. Aus dem anfallenden Frischschlamm wurden 334'367 m<sup>3</sup> Klärgas produziert. Die Blockheizkraftwerke (BHKW) erzeugten aus dem Klärgas 537'117 kWh Strom, was einer Steigerung von 8.5% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Anteil am gesamten Stromverbrauch sank jedoch um 10.18% auf 35.71%, weil die bessere Reinigungsleistung mehr Strom benötigt. Der ARA Glarnerland wurden zur weitergehenden Klärschlammbehandlung 2078 Tonnen entwässerter Schlamm zugeführt.

## Gesetzeskonformität

Seit der Inbetriebnahme der neuen biologischen Reinigungsstufe, können die für die ARA Höfe geltenden Einleitbedingungen von gereinigtem Abwasser bezüglich Stickstoff- und organischen Parametern sehr gut eingehalten werden. Die verschärften Grenzwerte der gesamten ungelösten Stoffe und des Phosphorparameters können hingegen ganzjährig erst eingehalten werden, wenn die Filtration in Betrieb geht. Die Überprüfung der Einleitbedingungen wurde dem Labor der Urkantone übertragen.

Die Einhaltung der Grenzwerte im Klärschlamm bezüglich Schwermetalle und Adsorbierbaren organischen Halogenverbindungen (AOX) konnte vom Labor der Urkantone bestätigt werden.

## Sonderbauwerke im Verbandsgebiet

Detaillierte Abklärungen bei den verschiedenen Sonderbauwerken haben ergeben, dass dringender Handlungsbedarf für eine neue Alarmierung besteht. In den kommenden vier Jahren wird ein zeitgemässes Alarmierungs- und

Fernwirksystem über alle Sonderbauwerke im Verbandsgebiet installiert.

## Personelles

Das vergangene Geschäftsjahr war geprägt durch Dienstjubiläen von langjährigen Mitarbeitern. Unser Betriebsleiter Kurt Trachsler konnte im April 2012 sein 30-jähriges Dienstjubiläum und im November 2011 unser Klärwerkfachmann Albin Föllmi sein 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. Wir danken und gratulieren den beiden motivierten und fleissigen Mitarbeitern ganz herzlich für ihren Einsatz zu Gunsten des Abwasserverbandes Höfe. Im September 2011 durften wir unseren neuen Mitarbeiter Patrick Dietiker begrüßen.

## Ausbau ARA Höfe 2009 bis 2013

Beim laufenden ARA-Ausbau konnte der gesamte Rohbaubereich weitgehend fertig gestellt werden. Im Laufe dieses Geschäftsjahres mussten Vorstand und Aufsichtsrat eine Kostenüberschreitung gemäss erstem Kredit entgegennehmen und bei den Stimmbürgern der Verbandsgemeinden einen Zusatzkredit über 1.6 Mio. Franken einholen. Mit Abstimmung vom 17. Juni 2012 wurde dem Zusatzkredit in allen Verbandsgemeinden zugestimmt. Die Ausbauten und Installationen werden noch bis ins Frühjahr dauern, so dass inkl. Umgebungsarbeiten das Ausbauprojekt bis im Sommer 2013 abgeschlossen werden kann.

## Vorstandsorgane

Allen beteiligten Personen von Vorstand und Aufsichtsrat sei an dieser Stelle für den Milizeinsatz zu Gunsten der Öffentlichkeit und dem sauberen Wasser gedankt. Insbesondere den Personen in Baukommission und Ausschuss sei zusätzlich für den Sondereinsatz gedankt. Es zeigt sich auch in diesen Gremien, dass die Belastung des Milizsystems an Grenzen gelangt und neue Wege zu finden sind um die Ziele im Gewässerschutz und den Verbandsaufgaben sicherzustellen.

Im Namen der Verbandsorgane sei allen Beteiligten ein herzliches Danke für den geleisteten Einsatz ausgesprochen.

Abwasserverband Höfe

Adelrich Ochsner  
Präsident

Karin Thum  
Betriebsleiterin

# Prüfungsbericht des Abwasserverbandes Höfe

## An den Aufsichtsrat des Abwasserverbandes Höfe und an die Verbandsgemeinden

Die unterzeichneten Rechnungsprüfer der Vertragsgemeinden haben die per 30. Juni 2012 abgeschlossene Rechnung stichprobenweise geprüft und stellen fest:

- Die Bestandesrechnung und die Verwaltungsrechnung, bestehend aus laufender Rechnung und Investitionsrechnung, stimmen mit der Buchhaltung überein.
- Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt.
- Der Ertrag und der Aufwand der laufenden Rechnung und die Einnahmen und Ausgaben der Investitionsrechnung sind durch Belege nachgewiesen und vollständig verbucht. Die Abrechnung weist Nettobetriebskosten von Fr. 2'025'148.08 und Investitionen von Fr. 7'550'880.35 aus.
- Budgetabweichungen sind uns von den zuständigen Instanzen begründet worden.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung 2011/2012 zu genehmigen. Den Verbandsorganen, der Betriebsleiterin, dem Betriebspersonal und dem Rechnungsführer danken wir für die geleistete Arbeit bestens.

28. August 2012

Die Rechnungsprüfungskommission

Markus Bamert  
RPK Gemeinde Wollerau

Thomas Ruoss  
RPK Gemeinde Feusisberg

Armin Meier  
RPK Gemeinde Freienbach

# Laufende Rechnung

Laufende Rechnung - Detail	Rechnung 2011/2012		Voranschlag 2011/2012		Voranschlag 2012/2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
300.10 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	28'659.75		29'000		35'000	
301.10 Besoldungen	514'614.55		572'000		570'000	
303.10 Arbeitgeberbeiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK	43'202.40		49'000		47'700	
304.10 Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	51'417.70		58'000		51'000	
305.10 Arbeitgeberbeiträge Unfall- & Krankenversicherung	20'718.45		19'000		26'100	
307.10 Überbrückungsrente	27'840.00				27'840	
309.10 Übriger Personalaufwand	6'071.25		6'000		11'600	
310.10 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	19'689.90		25'000		28'600	
311.10 Anschaffungen Mobiliar, Geräte, Maschinen, Fahrzeuge	26'516.90		56'000		197'500	
312.10 Energie, Wasser, Heizkosten	151'479.48		104'000		128'500	
313.10 Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	168'387.60		133'000		347'000	
314.10 Wartung und baulicher Unterhalt	171'720.00		195'000		264'600	
315.10 Unterhalt Mobiliar, Geräte, Maschinen, Fahrzeuge	272'303.90		270'000		221'000	
317.10 Spesenentschädigungen	1'599.50		4'000		4'000	
318.10 Dienstleistungen und Honorare	518'004.65		449'000		538'500	
319.10 Übriger Aufwand	24'326.80		8'000		16'900	
321.10 Kontokorrentzinsen			1'000			
352.10 Verwaltungskosten	10'000.00		10'000		10'000	
362.10 Beiträge an Zweckverbände			50'000			
365.10 Beiträge an private Institutionen	1'383.20				1'500	
420.10 Kontokorrentzinsen		3'040.50				3'000
436.10 Rückerstattungen Dritter		13'128.90				6'000
439.10 Übrige Erträge		16'618.55		15'000		15'000
452.10 Betriebskostenanteil der Verbandsgemeinden		2'025'148.08		2'023'000		2'503'340
<b>Total</b>	<b>2'057'936.03</b>	<b>2'057'936.03</b>	<b>2'038'000</b>	<b>2'038'000</b>	<b>2'527'340</b>	<b>2'527'340</b>

## Investitionsrechnung

### Investitionsrechnung - Detail

501.10	Fernwirk- und Alarmierungssystem Aussenwerke
501.11	Sanierung Verbandskanäle
503.19	Erweiterung ARA
662.10	Beiträge der Verbandsgemeinden
Total	

Rechnung 2011/2012		Voranschlag 2011/2012		Voranschlag 2012/2013	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
				180'000	
7'550'808.35		11'120'000		500'000	
	7'550'808.35		11'120'000	7'145'000	7'825'000
7'550'808.35	7'550'808.35	11'120'000	11'120'000	7'825'000	7'825'000

## Bestandesrechnung

### Bestandesrechnung - Detail

<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>				
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>				
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>				
1000.10	Kassa	0.00		506.25	-506.25
1002.10	Swissregiobank 20 5...320.951.06	2'969'586.34		1'976'155.55	993'430.79
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>172'355.55</b>	<b>5.0%</b>	<b>344'519.95</b>	<b>14.4%</b>
1012.10	Verrechnungssteuerguthaben	0.00		1'149.20	-1'149.20
1015.79	Guthaben Mwst	172'355.55		343'370.75	-171'015.20
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>298'180.65</b>	<b>8.7%</b>	<b>68'405.25</b>	<b>2.9%</b>
1030.00	Transitorische Aktiven	298'180.65		68'405.25	229'775.40
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>3'440'122.54</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'389'587.00</b>	<b>100.0%</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>3'440'122.54</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'389'587.00</b>	<b>100.0%</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>912'861.84</b>	<b>26.5%</b>	<b>930'970.25</b>	<b>39.0%</b>
2000.10	Kreditoren	912'861.84		930'970.25	-18'108.41
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0%</b>
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>2'527'260.70</b>	<b>73.5%</b>	<b>1'458'616.75</b>	<b>61.0%</b>
2050.00	Transitorische Passiven	2'527'260.70		1'458'616.75	1'068'643.95
Total		6'880'245.08		4'779'174.00	2'101'071.08

		Bestand am 30.06.2012		Bestand am 01.07.2011		Veränderung
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>3'440'122.54</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'389'587.00</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'050'535.54</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>3'440'122.54</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'389'587.00</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'050'535.54</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>2'969'586.34</b>	<b>86.3%</b>	<b>1'976'661.80</b>	<b>82.7%</b>	<b>992'924.54</b>
1000.10	Kassa	0.00		506.25		-506.25
1002.10	Swissregiobank 20 5...320.951.06	2'969'586.34		1'976'155.55		993'430.79
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>172'355.55</b>	<b>5.0%</b>	<b>344'519.95</b>	<b>14.4%</b>	<b>-172'164.40</b>
1012.10	Verrechnungssteuerguthaben	0.00		1'149.20		-1'149.20
1015.79	Guthaben Mwst	172'355.55		343'370.75		-171'015.20
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>298'180.65</b>	<b>8.7%</b>	<b>68'405.25</b>	<b>2.9%</b>	<b>229'775.40</b>
1030.00	Transitorische Aktiven	298'180.65		68'405.25		229'775.40
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>3'440'122.54</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'389'587.00</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'050'535.54</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>3'440'122.54</b>	<b>100.0%</b>	<b>2'389'587.00</b>	<b>100.0%</b>	<b>1'050'535.54</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>912'861.84</b>	<b>26.5%</b>	<b>930'970.25</b>	<b>39.0%</b>	<b>-18'108.41</b>
2000.10	Kreditoren	912'861.84		930'970.25		-18'108.41
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0%</b>	<b>0.00</b>
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>2'527'260.70</b>	<b>73.5%</b>	<b>1'458'616.75</b>	<b>61.0%</b>	<b>1'068'643.95</b>
2050.00	Transitorische Passiven	2'527'260.70		1'458'616.75		1'068'643.95
Total		6'880'245.08		4'779'174.00		2'101'071.08



- Farben
- Lacke

im Abwasser können in der Abwasserreinigungsanlage nur schlecht und unvollständig abgebaut werden. Lösungsmittelhaltige Farben und Lacke beeinträchtigen die biologische Reinigungsstufe sowie Gewässer und Grundwasser.

**Farbstoffe gehören nicht in die Kanalisation.**

**Farben- und Lackreste können Sie bei der Sonderabfallsammelstelle in Verkaufsgeschäften oder Drogerien kostenlos zurückgeben.**



- Giftstoffe
- Chemikalien
- Medikamente

können die Mikroorganismen in der Abwasserreinigungsanlage schädigen und dadurch die Reinigungsleistung beeinträchtigen. Viele Chemikalien werden in der ARA nur ungenügend abgebaut, gelangen in die Gewässer und schädigen die Kleinlebewesen, Fische und das Grundwasser. Giftstoffe bleiben im Wasserkreislauf und können auch uns Menschen schaden.

**Gifte und Chemikalien aller Art sowie alte Medikamente gehören nicht in die Kanalisation. Kaufen Sie gifthaltige Stoffe so ein, dass möglichst keine Reste entstehen. Spritzbrühen für den Pflanzenschutz sollen nur in der benötigten Menge angemacht werden. Bei der Reinigung von Oberflächen (Brunnen, Fassaden usw.) sind chemische Zusatzmittel nur erlaubt, wenn sie aufgefangen und richtig entsorgt werden. Müssen Sie dennoch giftige Reststoffe entsorgen, geben Sie diese in der Sonderabfallsammelstelle gemäss Abfallkalender bzw. an einer öffentlichen Annahmestelle – Verkaufsgeschäft, Drogerie oder Apotheke – ab.**

